

# RS OGH 2004/10/12 1Ob174/04a, 8Nc4/17f

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.10.2004

## Norm

JN §23

## Rechtssatz

Die Regelung, dass bei Ablehnung des Vorstehers eines Bezirksgerichts das vorgesetzte Landes- oder Handelsgericht zu entscheiden hat, bezieht sich ausschließlich auf Bezirksgerichte, wogegen der Gesetzgeber es bei den Landesgerichten und Oberlandesgerichten als typischerweise größeren Einheiten mit einer Vielzahl von Richtern als nicht erforderlich angesehen hat, die Entscheidung über Ablehnungsanträge an ein übergeordnetes Gericht zu verlagern.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 174/04a  
Entscheidungstext OGH 12.10.2004 1 Ob 174/04a
- 8 Nc 4/17f  
Entscheidungstext OGH 22.02.2017 8 Nc 4/17f

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2004:RS0119436

## Im RIS seit

11.11.2004

## Zuletzt aktualisiert am

15.03.2017

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)